Pressemitteilung

21. Januar 2016

Wen soll man wählen? Landtags- und Kommunalwahlen sind Kulturwahlen

März 2016: Landtagswahlen in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt, Kommunalwahlen in Hessen

Berlin, den 21. Januar 2016. Am 06. März werden in **Hessen** die Kreistage, die Stadtverordnetenversammlungen, die Gemeindevertretungen und die Ortsbeiräte gewählt. Am 13. März sind Landtagswahlen in **Baden-Württemberg**, **Rheinland-Pfalz** und **Sachsen-Anhalt**. Da Kulturpolitik zuvorderst in der Verantwortung der Kommunen und Länder liegt, sind diese Wahlen auch immer „Kulturwahlen".

Wählen gehen!
Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, fordert die Wählerinnen und Wähler in Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt und Hessen auf: Gehen Sie wählen! Machen Sie von Ihrem demokratischen Recht Gebrauch, ein Parlament und eine Regierung zu wählen, die die Politik in Ihrem Land in den nächsten Jahren gestaltet.

Weltoffenheit
Deutschland ist ein weltoffenes Land, das in der Mitte Europas liegt. Deutschland profitiert vom europäischen Einigungsprozess und vom Zusammenwirken in einem friedlich vereinten Europa. Geben Sie einer Partei Ihre Stimme, die für dieses weltoffene Deutschland steht.

Kulturelle Vielfalt
Deutschland ist, auch bedingt durch den ausgeprägten Föderalismus, ein Land der kulturellen Vielfalt. Kultur in Deutschland wird geprägt durch die verschiedenen Regionen, unterschiedlichen kulturellen Ausdrucksformen und Menschen, die hier leben, egal ob hier geboren oder zugewandert. Geben Sie einer Partei Ihre Stimme, die für kulturelle Vielfalt steht und diese weiterentwickeln will.

Kulturelle Teilhabe ermöglichen
Kulturelle Bildung ermöglicht die Teilhabe am kulturellen Leben. Diese Teilhabe muss allen in Deutschland lebenden Menschen ermöglicht werden, unabhängig vom Einkommen, sozialen oder Aufenthaltsstatus. Kulturelle Teilhabe kann Integration ermöglichen, unabhängig davon, wie lange jemand schon in Deutschland lebt. Geben Sie einer Partei Ihre Stimme, die für kulturelle Teilhabe und kulturelle Bildung einsteht.

Kulturelle Infrastruktur sichern
Die vielfältige kulturelle Infrastruktur ist eine der Voraussetzungen für die Teilhabe am kulturellen Leben. Kulturelle Infrastruktur sichert die Bewahrung, Erschließung und Präsentation des kulturellen Erbes sowie des zeitgenössischen künstlerischen Schaffens.

Geben Sie einer Partei Ihre Stimme, die kulturelle Infrastruktur sichern und weiterentwickeln will.

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Landtags- und Kommunalwahlen sind immer auch Kulturwahlen, da die Kommunen und Länder in Deutschland die Hauptverantwortung für die kulturelle Entwicklung tragen. Gerade jetzt im Wahlkampf ist der richtige Zeitpunkt, die Politikerinnen und Politiker an diese Verantwortung zu erinnern und ihnen Fragen zu stellen. Der Erhalt der kulturellen Vielfalt, der Ausbau der kulturellen Teilhabemöglichkeiten und der unumgängliche Ausbau der kulturellen Infrastruktur sind gerade heute zur Bewältigung der Herausforderungen durch die starke Zuwanderung Schlüsselbereiche. Eine Partei, die dieser Verantwortung nicht gerecht wird, ist nicht wählbar!“

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat